

## Systemvoraussetzungen Kolibri 6.x

### Betriebssysteme (Client):

- Microsoft Windows 8.1
- Microsoft Windows 10
- Microsoft Terminal Services
- CITRIX ab Version 4.0
- .NET Framework 4.7.2 oder höher
- Visual C++ Redistributable für Visual Studio 2012 Upd. 4 (nur für CAD Anwendungen im Gebäudemanagement)

### Betriebssysteme (Anwendungs-/Datenbankserver):

- Microsoft Windows Server 2012 Standard
- Microsoft Windows Server 2012 R2 Standard
- Microsoft Windows Server 2016 Standard
- Microsoft Windows Server 2019 Standard
- .NET Framework 4.7.2 oder höher

### Datenbanken:

- Microsoft SQL Server 2012 Service Pack 4
- Microsoft SQL Server 2014 Service Pack 3
- Microsoft SQL Server 2016 Service Pack 2
- Microsoft SQL Server 2017
- Microsoft SQL Server 2019
- Microsoft SQL Express 2012 oder höher (je nach Datenbankgröße)

### Office:

- Microsoft Office 2010 Service Pack 2
- Microsoft Office 2013 Service Pack 1
- Microsoft Office 2016
- Microsoft Office 2019

### Netzwerk:

- TCP/IP (muss auf SQL-Server aktiviert sein)

### **Kolibri WebApp**

- Internet Informationserver (IIS)  
mit Erweiterung „URL rewrite“ (<https://www.iis.net/downloads/microsoft/url-rewrite>)
- .NET Framework 4.6 oder höher
- Microsoft SQL Server 2012 Service Pack 4 oder höher
- keine Unterstützung von ORACLE

### **Kolibri InfoMap (Integriertes GIS)**

- Internet Informationserver (IIS)
- Microsoft Windows Server 2012 Standard (deutsche Version)
- Microsoft SQL Server 2012 oder 2014
- keine Unterstützung von ORACLE
- Internet Explorer 11 oder Mozilla Firefox ab 41

### **Kolibri Ressourcenmanagement**

- Apache Webserver / Internet Informationserver (IIS)
- Microsoft Windows Server 2012 Standard
- MySQL, HeidiSQL, Railo

### **Sonstige Voraussetzungen:**

- Die Namen der Datenbanken sind frei konfigurierbar. Als Datenbankbenutzer wird eine Datenbankmeldung benötigt, die Schreib- und Leseberechtigungen hat. Das Passwort der Datenbankmeldung ist beliebig konfigurierbar.
- Zum Anlegen der Datenbanken (falls kein Backup eingespielt wird) benötigt der Datenbankbenutzer u. U. auch das Recht eine Datenbank zu erstellen.
- Pro Mandant werden mehrere Datenbanken angelegt, z.B.
  - KolibriBackend (Stamm- und Katasteramtsdaten)
  - KolibriEventStore (Änderungsverlauf)
  - KolibriReadModel (Fachdaten)
  - KolibriReporting (optional für Reporting Server)
  - KolibriWebAppDB (optional für WebApp)
- Die minimale Bildschirmauflösung beträgt 1280 x 1024.

## Speicherbedarf

Die Kolibri-Anwendung benötigt je nach Szenario unterschiedliche Mengen an Arbeitsspeicher. Die Grundlast ist bei normalen Arbeiten relativ konstant. Größere Abweichungen ergeben sich hingegen beim Aufruf von Berichten und Auswertungen.

Zur besseren Abschätzung des notwendigen Arbeitsspeichers unterscheiden wir deshalb folgende Szenarien:

- Normales Arbeiten (verschiedene Übersichts- und Detailviews sind geöffnet, jedoch keine List&Label Berichte)
- Normales Arbeiten mit gelegentlichen Öffnen von Berichten (größere Auswertungen wurden geöffnet und wieder geschlossen)
- Arbeiten mit großen Berichten (z.B.: Flurstückslisten mit ca. 12.000 Flurstück)

Aufgrund dieser Szenarien und unseren Messungen (Version 6.1.12.0) können folgende Werte angenommen werden:

| Normales Arbeiten | mit gelegentlichen Berichten | große Berichte geöffnet       |
|-------------------|------------------------------|-------------------------------|
| 200 – 260 MB      | 300 – 350 MB                 | 540 und mehr als 1 GB möglich |

### Einzelplatz PC (Client)

- Minimal : 4 GB (je nach Windows-Betriebssystem auch höher)
- Empfohlen : 8 GB

### Terminalserver

- Minimal : 4 GB + 256/300 MB pro User
- Empfohlen : 8 GB + 512/600 MB pro User

## Überblick über die Installationspakete

Derzeit wird die Kolibri 6 Software in folgenden Setup-Dateien ausgeliefert:

| <b>MSI-Datei</b>                              | <b>Inhalt</b>   | <b>Installationsort</b>   |
|---|---|---|
| <b>Kolibri6.ClientSetup-6.x.x.x</b>           | Kolibri 6 Client Anwendung                            | z.B. bei zentraler Verteilung auf einem Terminalserver oder bei lokaler Verteilung auf dem Arbeitsplatz-PC des Anwenders  |
| <b>Kolibri6.Server.Windowsdienst-6.x.x.x</b>  | Windows-Dienst als Hostprozess für den Kolibri Server | zentrale Installation auf einem Anwendungsserver, z.B. Windows Server 2003/2008. Sollte kein dedizierter Anwendungsserver zur Verfügung stehen, kann der Datenbank-Server verwendet werden. |
| <b>Kolibri6.Server.Administration-6.x.x.x</b> | Kolibri Server Administrations Tool                   | wird lokal auf dem Arbeitsplatz-PC des Administrators für die Fachanwendung Kolibri installiert   |

Die Installation ist menügeführt, kann aber auch über Kommando-Zeilenaufwurf der MSI-Datei erfolgen.

Die Installationspakete werden auch als ZIP-Archive bereitgestellt, falls eine Installation auf Netzlaufwerken gewünscht wird.